## Der Senator für Kultur



Der Senator für Kultur Altenwall 15-16, 28195 Bremen

Auskunft erteilt Frau Pfister T (04 21) 3 61-57 76 F (04 21) 3 61-57 45 E-Mail rose.pfister@kultur.bremen.de

Mein Zeichen 12 (bitte bei Antwort angeben)

Bremen, 05.09.2018

Ausschreibung eines Wettbewerbes zur Erlangung von künstlerischen Gestaltungsvorschlägen für Container und Stromkästen im Außenbereich des Weser-Stadions

## **Allgemeines**

Der Senator für Kultur schreibt in Zusammenarbeit mit dem Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen und der Bremer Weser-Stadion GmbH einen Wettbewerb aus zur Erlangung von künstlerischen Gestaltungsvorschlägen für Container und Stromkästen im Außenbereich des Weser-Stadions.

Eingeladen sind alle professionellen bildenden Künstlerinnen und Künstler sowie Studierende der bildenden Kunst und verwandten Studiengänge aus Bremen und der näheren Umgebung.

## **Aufgabe**

Im Zusammenhang mit der Errichtung des Hochwasserschutzes für das Weser-Stadion ist auch der Außenbereich neu gestaltet worden ("Grüne Sportpromenade"). In der Außenanlage befinden sich Container und Stromkästen. Es handelt sich um folgende Objekte:

- Container: Weserufer-Promenade / Auf dem Peterswerder; neben dem Weser-Stadion / gegenüber der Unterführung zur Hamburger Str. (siehe Abbildung 1a und 1b)
- Containerreihe und Stromkasten Franz-Böhmert-Str.; gegenüber der Ostkurve (siehe Abbildung 2a und 2b)

28195 Bremen

Fr. 09.00 - 13.00

Container Franz-Böhmert-Str. / Wagenbrettweg hinter dem Stadionbad: Contai-

nerfrontseite, umzäunt, (siehe Abbildung 3)

• Stromkästen Franz-Böhmert-Str. / Wagenbrettweg hinter dem Stadionbad (siehe

Abbildung 4a und 4b)

Gesucht werden künstlerische Vorschläge, die die Oberflächen der Container und Stromkästen

künstlerisch interpretieren. Die Vorschläge sollen sich thematisch auf den SV Werder Bremen,

seine Fans, das Weser-Stadion, die Weser und Bremen beziehen. Gewünscht sind Verweise

darauf, dass Bremen für kulturelle Vielfalt und Weltoffenheit steht und sich gegen Rassismus,

Diskriminierung und Gewalt ausspricht. Da zurzeit das Marketingkonzept des SV Werder Bre-

men überarbeitet wird, sollte auf Orange als farbliches Markenzeichen des Vereins verzichtet

werden. Die zu gestaltende Gesamtfläche beträgt 58 m².

Für das künstlerische Konzept und die Ausführung stehen Euro 17.000 inkl. MwSt. zur Verfü-

gung.

Von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird erwartet:

• Gestaltungsvorschläge, die ungewünschtes zusätzliches Graffiti erschweren bzw. sich

mit gängigen Methoden unkompliziert reinigen lassen.

Ein auch im Detail beurteilbarer künstlerischer Entwurf mit Erläuterungsbericht. Die Idee

soll entweder in einem Modell präsentiert werden oder in einer Darstellungsform, die es

der Jury ermöglicht, sie künstlerisch zu bewerten.

• Ein detaillierte nachprüfbare Kostenberechnung, die genaue Angaben zu Materialkosten

Herstellungskosten sowie zu dem künstlerischen Honorar enthält.

Die Wettbewerbsleistungen sind einzureichen bis zum 15. Oktober 2018 beim Senator für

Kultur, zu Händen Frau Pfister, Altenwall 15-16, 28195 / Referat 12.

Stichwort: Weser Stadion

Preisgeld

1. Preis € 1.000.-

2. Preis € 750.-

3. Preis € 500.-

Die Jury hat das Recht, auf der Grundlage der eingereichten Entwürfe die Aufteilung des Preis-

geldes neu zu bestimmen.

**Preisgericht** 

• Dr. Ingmar Lähnemann, Städtische Galerie Bremen

• N.N., GEDOK Künstlerinnenverband Bremen

• N.N., BBK, Berufsverband bildender Künstlerinnen und Künstler

• Rose Pfister, Senator für Kultur Bremen

• Ludger Wilken, Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen

N.N., Bremer Weser-Stadion GmbH

• N.N., SV Werder Bremen

Wettbewerbsrichtlinien

Die Teilnehmer, Jurymitglieder und Vorprüfer erklären sich durch ihre Beteiligung bzw. Mitwir-

kung am Verfahren mit den vorliegenden Teilnahmebedingungen einverstanden. Verlautbarun-

gen jeder Art über Inhalt und Ablauf vor und während der Laufzeiten des Wettbewerbsverfah-

rens einschließlich der Veröffentlichung der Wettbewerbsergebnisse dürfen nur über den Sena-

tor für Kultur, Ref.12 abgegeben werden. Durch ihre Teilnahme verpflichten sich alle am Verfah-

ren Beteiligte auf diese Regelung.

Urheberrecht

Der prämierte Entwurf geht in das unbeschränkte Eigentum des Auslobers über. Das Urheber-

und Veröffentlichungsrecht bleibt der Verfasserin bzw. dem Verfasser erhalten.

Rückfragen

Rückfragen sind zu richten an:

Senator für Kultur, Referat 12

Frau Pfister, Tel. 0421-3615776 oder E-Mail: <a href="mailto:rose.pfister@kultur.bremen.de">rose.pfister@kultur.bremen.de</a>

Oder Anja Wohlgemuth: anja.wohlgemuth@kultur.bremen.de

Bremen, den 05. September 2018